

Edelsteinkonzern ohne Eier

London. Der Edelsteinproduzent Gemfields verkauft den für seine prunkvollen Eier bekannten Juwelier Fabergé. Das Unternehmen werde für 50 Millionen US-Dollar an SMG Capital veräußert, teilte Gemfields am Montag mit. Der Erlös soll in Minen in Mosambik und Sambia fließen. Gemfields hatte den Juwelier 2012 übernommen, um den Markennamen zu nutzen. Fabergé-Eier wurden von der russischen Zarenfamilie zwischen 1885 und 1916 in Auftrag gegeben. Die Oktoberrevolution beendete diese Geschäfte. 2009 wurde Fabergé neu belebt. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/505996.edelsteinkonzern-ohne-eier.html>